



FINANZBEZIEHUNGEN FINANZAUSGLEICH

© nattanan23|pixabay

Dienstag, 08.10.2024

Das Modul "Finanzbeziehungen/Finanzausgleich" bietet eine umfassende Einführung in die komplexen Finanzbeziehungen zwischen Bund, Ländern und Kommunen, mit besonderem Fokus auf den kommunalen Finanzausgleich in Baden-Württemberg (FAG).

Ziel des Moduls ist es, den Teilnehmenden die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, um sicher und kompetent im Bereich der kommunalen Finanzverwaltung zu agieren. Dies ist ideal für Personen, die ihre beruflichen Fähigkeiten erweitern oder aktualisieren möchten, um den finanziellen Herausforderungen ihres Arbeitsumfeldes gerecht zu werden.

Seminarleitung:

Bürgermeister Klaus Warthon





LUCCA

**LUDWIGSBURG
COMPETENCE CENTRE
OF PUBLIC
ADMINISTRATION**
HOCHSCHULE LUDWIGSBURG

**FINANZBEZIEHUNGEN
FINANZAUSGLEICH**

© nuttanah23/pxabay

WELCHE THEMEN SPRECHEN WIR AN?

- Der kommunale Finanzausgleich in Baden-Württemberg (FAG):
 - Ziele und Funktionsweise
 - Steuerkraftmesszahl und Bedarfsmesszahl
 - Berechnung der FAG-Umlagen
 - Berechnung der Zuweisungen
 - Zuweisungen für laufende Zwecke und für Investitionen
 - Antrags- und Einflussmöglichkeiten der Kommune
 - Mehrjährige Wirkungen des FAG
- Kommunaler Einkommensteuer- sowie Umsatzsteueranteil
 - Berechnungsmethoden
 - Einflussfaktoren der Kommune

DIE KOSTEN

250 € pro Person

TERMIN

08.10.2024

ZEITRAHMEN

09:00 - 17:00 Uhr

KONTAKT

Ramona Dröge
lucca@hs-ludwigsburg.de
Telefon: 07141 140-5146

WER KANN TEILNEHMEN?

Das Online-Seminar eignet sich für folgende Zielgruppen:

- Das Modul wendet sich vorwiegend an Bedienstete (Beamte und Angestellte) der Kommunalverwaltung, aber auch von anderen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die bereits über Grundkenntnisse in der kommunalen Finanzwirtschaft sowie über einschlägige Berufserfahrung (z. B. in der Stadtkämmerei etc.) verfügen.
- Ebenso kann auch die Teilnahme von Bediensteten aus allen anderen Ebenen der Kommunalverwaltung sinnvoll sein, deren Funktionen Kenntnisse im Bereich der kommunalen Finanzwirtschaft erfordern.